

**Protokoll der 27. Mitgliederversammlung  
der Medizinischen Qualitätsgemeinschaft Rendsburg eG  
19.06.2019, 17:00-19:00 Uhr  
Hotel Weinbek, Fockbek**

**Teilnehmer:** (siehe Anlage)

**Gäste:** Frau Lembrecht/Steuerberaterin (17:00-17:20 Uhr)  
Herr Krutzinna/Geschäftsführung

**TOP 1: Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung**

Der Vorstandsvorsitzende Herr Dr. Schönbohm begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste. Herr Krutzinna wird einstimmig zum Protokollführer gewählt. Auf Bitte von Frau Lembrecht beschließen die Mitglieder einstimmig, die Tagesordnungspunkte 5 und 6 vorzuziehen und genehmigen die Tagesordnung mit dieser Änderung.

**TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 14.1.2019**

Das Protokoll der letzten Vollversammlung vom 14.1.2019 wird einstimmig genehmigt.

**TOP 5: Feststellung des Jahresabschlusses 2018**

Frau Lembrecht erläutert den Jahresabschluss und die Gewinn- und Verlustrechnung der MQR eG für das Jahr 2018. (Auszug siehe Anlage 1). Die Mitglieder stellen den Jahresabschluss mit einem Überschuss in Höhe von 11.268,38 € einstimmig fest.

**TOP 6: Beschluss über die Ergebnisverwendung**

Die Versammlung beschließt einstimmig, 1.126,84 € des Jahresüberschusses in die satzungsgemäße Rücklage einzustellen sowie den Restbetrag von 10.141,54 € auf neue Rechnung vorzutragen.

**TOP 3: Tätigkeitsbericht des Vorstandes**

Herr Dr. Schönbohm blickt auf die Aktivitäten seit der letzten ordentlichen Mitgliederversammlung zurück. Besonders erwähnt werden die beiden Workshops zum Fehlermanagement im Rahmen des CIRSforte Vorhabens, die Impfwoche im Herbst und die vielfältigen Gespräche mit AOK, TK, imland-Klinik und Sozialministerium zur Verwirklichung des Medikationscheck-Vorhabens mit Hilfe der FORTA-Liste. Leider hätten die Krankenkassen kein Interesse gezeigt. Das Programm der Klausurtagung in St. Peter-Ording im November sei gut angekommen. Der Besuch der damaligen ärztlichen Leiterin der imland-Klinik, Frau Struve, habe er als konstruktiv empfunden. Dennoch seien die vielfältigen Ansätze zur Kooperation mit der Klinik im Sande verlaufen. Positiv lasse sich das Projekt „Pillen-Selfie“ an, zu dem erste Arbeitsgruppensitzungen stattgefunden hätten. Das Format der Fortbildung zum Datenschutz als Veranstaltung in der Praxis in Alt-Duvenstedt war ein Erfolg. Die Qualitätszirkelarbeit in der MQR habe im letzten Jahr nachgelassen und müsse wieder intensiviert werden. Für die Zukunft gelte es für den Fortbestand der MQR externe Geldquellen zu erschließen.

#### **TOP 4: Tätigkeitsbericht des Aufsichtsrates**

Der Aufsichtsratsvorsitzende Herr Sturm berichtet über 8 gemeinsame Sitzungen von Aufsichtsrat und Vorstand in 2018. Der Aufsichtsrat habe dabei die Arbeit des Vorstandes gemäß seiner Aufgabe überwacht. Dabei gab es keinen Anlass zur Kritik. Herr Sturm dankt den Gremienmitgliedern, den Mitarbeiterinnen Frau Albrecht und Frau Klingbeil, Steuerberaterin Frau Lembrecht und Geschäftsführer Herrn Krutzinna für die im letzten Jahr geleistete Arbeit.

Als drängende Aufgabe sieht er die Gewinnung jüngerer Mitglieder. Man habe sich in der Vergangenheit nicht ausreichend um das Problem gekümmert. Jedes Mitglied solle daher ein jungen Kollegen oder eine junge Kollegin gewinnen.

Herr Tetzlaff ergänzt, dass nach seiner Wahrnehmung Zeit und Interesse bei den jungen Kollegen kaum vorhanden seien.

Herr Sturm geht darauf ein, dass die Qualitätszirkel-Arbeit ein wichtiges Kriterium der Förderung sei. Bei Verlust der Förderung würden die Mitglieder durch den Wegfall der Stützung des Restpunktwertes erhebliche finanzielle Einbußen erleiden.

Auf Vorschlag von Herrn Dr. Schönbohm soll ein neuer Qualitätszirkel „Praxismanagement“ ins Leben gerufen werden. Neben dem bereits geplanten Thema „Zeitmanagement“ könnten auch „Vorbereitung auf eine Begehung“ oder „Umgang mit Patientenkritik“ aufgegriffen werden. Herr Sturm würde als Moderator fungieren, sollte sich niemand sonst finden. Herr Schlick stellt gern seine Praxis für zukünftige Seminare zur Verfügung.

#### **TOP 7: Haushaltsplan 2019**

Herr Krutzinna stellt den Haushaltsplan für das Jahr 2019 vor. (siehe Anlage 2) Die Beteiligung am CIRSforte Projekt zum Fehlermanagement generierte zusätzliche Einnahmen von 4.600 €. Durch die um 60.000€ verringerte Netzförderung der KVSH sei in diesem Jahr jedoch mit einem Fehlbetrag zu rechnen. Der Haushaltsansatz 2019 wird einstimmig genehmigt.

Die Mitglieder beschließen einstimmig, die Verzinsung der Genossenschaftsanteile bis auf weiteres auszusetzen. Dies soll unter Hinweis auf die finanziellen Vorteile durch die Stützung des Restpunktwertes kommuniziert werden.

Herr Dr. Schönbohm schlägt vor, ein Projekt zu psycho-somatischen Erkrankungen ins Auge zu fassen. Herr Dr. Reinke regt die Beschäftigung mit Sprachbarrieren bei der Flüchtlingsbetreuung an, da diese zu unnötigen Klinikaufenthalten führen würden.

#### **TOP 8: Entlastung des Vorstandes**

Auf Antrag von Herrn Sturm beschließen die Mitglieder einstimmig die Entlastung des Vorstandes.

#### **TOP 9: Entlastung des Aufsichtsrates**

Auf Antrag von Herrn Dr. Schönbohm beschließen die Mitglieder einstimmig, bei zwei Enthaltungen, die Entlastung des Aufsichtsrates.

#### **TOP 10: Wahlen zum Aufsichtsrat**

Die Versammlung bestimmt einstimmig Herrn Dr. Reinke für diesen und den nächsten Tagesordnungspunkt zum Wahlleiter. Frau Dr. Eggers und Herr Dr. Hoffmann erklären, nicht wieder für den Aufsichtsrat kandidieren zu wollen. Herr Sturm dankt beiden für die in den vergangenen Jahren geleistete Arbeit.

Anschließend werden auf Vorschlag von Herrn Dr. Schönbohm einstimmig die folgenden Personen in den Aufsichtsrat gewählt:

Dr.med. Matthias Eppel  
Dr.med. Hans-Ulrich Fink  
Horst Reibisch  
Johannes Schlick  
Michael Sturm  
Dr. Sonja Walter.  
Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

**TOP 11: Wahlen zum Vorstand**

Auf Vorschlag von Herrn Sturm werden einstimmig bei einer Enthaltung folgende Personen in den Vorstand gewählt:

Winfried Buß  
Dr. med. Hendrik Schönbohm  
Dr.med. Helmut Scholz  
Sven Tetzlaff.  
Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

**TOP 12: Vorhaben 2019**

Die Mitglieder befürworten den Vorschlag Dr. Schönbohms, die Arbeit derart zu verteilen, dass einzelne Mitglieder sich um konkrete Projekte kümmern.

Als Themen für 2019 sind geplant:

- Pillen-Selfie
- Medikationscheck mit FORTA-App
- Workshop Zeitmanagement
- Veranstaltung zum Umgang mit Patientenkritik
- Anforderungen von Patienten in Bezug auf den Erhalt von Gutachten
- Workshop Vorbereitung auf eine Begehung
- Teilnahme Impfwache

**TOP 13: Verschiedenes**

Frau Dr. Eggers erkundigt sich nach der Liste der „Geheim- und Privatnummern“ zur besseren Erreichbarkeit der Kollegen. Die Geschäftsstelle wird hierzu informieren.

Rendsburg, den 1.7.2019

Dr. Hendrik Schönbohm  
Vorstandsvorsitzender



Manfred Krutzinna  
Protokollführer

